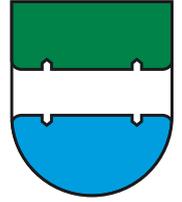


AMTSBLATT



MARKTGEMEINDE THALHEIM

—
thalheim.at



© Marktgemeinde Thalheim

Marktfest mit Maibaum- aufstellen am 30.4.2022

Nach zweijähriger Zwangspause ist es wieder soweit - am 30.4. findet das traditionelle Marktfest am Gemeindeplatz statt. Mit Platzkonzert, kulinarischer Versorgung durch die Thalheimer Vereine und viel Geselligkeit.

Seite 12

Medifit Thalheim - es geht weiter.

Mit einem neuen „alten“ Leiter geht der Betrieb des von der Schliessung bedrohten Fitness-Studios Medifit ohne Unterbrechung weiter. Sehr zur Freude aller Mitglieder.

Seite 15

Unterstützung für Essen auf Rädern.

Ein neuer elektrischer Renault Kangoo erweitert die Flotte der Thalheimer Elektroautos und unterstützt den Verein TIM (Thalheim ist mobil) bei der Aktion Essen auf Rädern.

Seite 17



Ein gelungener Start in ein erfolgreiches Jahr 2022.

Sehr geehrte Thalheimerinnen und Thalheimer!

Nach der konstituierenden Sitzung Ende 2021 hat die Arbeit in der Gemeinde mit dem neuen Gemeinderat begonnen.

In der ersten Gemeinderatssitzung dieses Jahres waren viele neue Gesichter zu sehen und es ist ein gutes Gefühl, dass auch mit der neuen Mannschaft wieder gute Entscheidungen für unser Thalheim getroffen werden. Danke nochmals an alle Ausschüsse, den Gemeinderat und den Gemeindevorstand, für den reibungslosen Übergang und Neustart. Ich möchte mich auch noch bei den Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern der Gemeinde bedanken, die die Ausschüsse immer perfekt betreuen und so zum Gelingen beitragen.

Zusammenleben braucht Rücksichtnahme

Eines vorweg – ich mag Hunde. Wir hatten auch selbst in der Familie einen. Und ich möchte mich auch bei

allen Hundebesitzerinnen und -besitzern bedanken, die sich beim Gassi-gehen an die Regeln halten. Umso weniger Verständnis habe ich für jene, die ihren Tieren erlauben, ihr Geschäft überall – sogar auf den Spielplätzen – zu verrichten. Ich appelliere, dass sie ihr Verhalten ändern und bedenken, dass dort, wo ihre Hunde ein Haufwerk hinterlassen, später wieder kleine Kinder spielen werden. Die Gemeinde hat an zahlreichen Plätzen im Ortsgebiet Spender für das „Gackerl-Sackerl“ aufgestellt – bitte nutzen sie diese auch! Die Gemeinde wird die Entwicklung beobachten und falls es nötig ist, auch zum Mittel der Anzeige greifen und die höchstmögliche Strafe beantragen.

Finanziell steht Thalheim auf sicheren Beinen

Was finanzielle Fragen betrifft, gibt es von der Gemeinde gute Nach-

richten. Der Rechnungsabschluss ist beschlossen, die Gemeinde steht ungebrochen gut da und konnte einen Überschuss den Rücklagen zuführen. 2022 wird außerdem ein „Planungsjahr“. Wir sind bei unserem Leitprojekt „Turnhalle neu“ einen Schritt weiter und die Ausschreibung des Architekten-Wettbewerbs startet. Eine Entscheidung kann dann im Herbst getroffen werden.

2022 ist auch wieder ein Jahr der Bürgerbeteiligung

Der Agenda 21 Prozess geht in die nächste Phase und nun konzentrieren wir uns auf die praktische Umsetzung. Dazu gab es im Jänner bereits die Projektwerkstatt und im März das Abschlusstreffen des Kernteams. Die Projektgruppen sind bereits fleißig dabei, ihre Ziele zu verwirklichen und es freut mich zu sehen, dass viele Bürgerinnen und Bürger die Chance Thalheim mitzugestalten nutzen und

sich bei den Treffen und Aktivitäten beteiligen. Ich möchte auch nochmals „Danke“ zum Kernteam sagen, das trotz der Corona-bedingten Unterbrechungen in den letzten beiden Jahren das Ziel nie aus den Augen verloren hat.

Hilfe für die Ukraine

Ein sehr aktuelles Thema betrifft die vielen Menschen, die derzeit aus der Ukraine zu uns kommen. Um die vielen Hilfsangebote steuern zu können, haben Land und Bund zentrale Anlaufstellen eingerichtet. Alle, die geeigneten Wohnraum zur Verfügung stellen können, bitte ich, sich direkt bei der Bundesagentur für Betreuungs- und Unterstützungsleistungen GmbH (BBU) oder beim Land OÖ zu melden. Unter <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/ukraine> bzw. <https://www.bbu.gv.at/nachbarschaftsquartier> können Quartieran-gebote für Flüchtlinge eingemeldet werden.

Nach zwei Jahren Zwangspause wird es heuer wieder ein Markt-fest geben.

Zum Schluss noch ein ganz besonderer Punkt, der mich persönlich sehr freut. Am Samstag, den 30. April werden wir wieder gemeinsam am Marktplatz feiern und ich möchte dazu alle ganz herzlich einladen.

Ein voller Marktplatz beim Markt-fest 2018

Es wird eine Reihe von Programm-punkten geben – neben dem Mai-baum werden wir einen Empfang für alle neuzugezogenen Thalheimerin-nen und Thalheimer veranstalten und sie in unserer Gemeinde willkommen heißen. Außerdem stellen wir das Thalheimer Zukunftsprofil aus dem Agenda 21 Prozess vor. Auf der abgesperrten P.-B.-Rodlber-ger Straße und am Marktplatz bieten die Thalheimer Vereine Speis und Trank an, die Trachtenkapelle wird ein Platzkonzert spielen und natür-

lich wird es auch für die Kinder ein Programm geben. Ich freue mich, euch alle nach 2 Jahren Pause wieder bei unserem Thalheimer Traditionsfest zu begrüßen.

Ich wünsche allen ein frohes Oster-fest und genießen Sie den Frühling!

Andreas Stockinger

Ihr
Bürgermeister Andreas Stockinger





„Kooperation statt Konfrontation, g'scheite Lösungen statt Zank - das bleibt unser Weg.“

Liebe Thalheimerinnen und Thalheimer!

Wenn Sie diese Zeilen lesen, hat das Konzert „Wir geben Stoff“ der Trachtenkapelle Thalheim bereits stattgefunden. Es war ein deutliches Lebenszeichen unserer Musiker unter der Leitung der neuen Kapellmeisterin Manuela Straßmair. Die Musiker können nun endlich die neue Tracht zeigen und ich bin überzeugt, sie werden sie mit Stolz tragen.

Das Konzert hat aufblitzen lassen, dass Thalheim selbstbewusst in vielen Bereichen nach vorwärts geht. Eine Gemeinde mit großer Vielfalt. Eine Gemeinde mit Wirtschaft und Landwirtschaft. Innovative, zukunftssträchtige Betriebe und fleißige Bäuerinnen und Bauern schätzen Thalheim als Standort. Eine Gemeinde mit Modernität und Tradition. Forschung ist bei uns ebenso zu Hause wie die gelebte, gewachsene Gemeinschaft in Vereinen. Eine Gemeinde mit frequentiertem Zentrum und naturbelassener grüner „Lunge“ an der Traun.

Es sind Lebensräume, die einander ergänzen und gemeinsam unsere Heimat ausmachen. Und weil alles doch besonders ist, müssen wir uns auch darauf schauen - und das tun wir.

Die Gemeinderatsperiode ist gut ein halbes Jahr alt und es zeigt sich, dass für alle, die Verantwortung tragen, die Kooperation vor der Konfrontation steht. Wir arbeiten gut zusammen, die „großen“ Themenbereiche sind mit Bauhof NEU, zweiter Turnsaal, Ergänzung Hochwasserschutz, Maßnahmen zur Klimawandelanpassung, Gehwegsicherung Schauersberg und Traunufergestaltung definiert – alle arbeiten konstruktiv an der Verwirklichung mit. Der Rechnungsabschluss, der vorliegt, weist ein positives Ergebnis auf. Der Schuldenstand konnte reduziert werden und die Haushaltsanalyse weist ein Zeugnis mit „gut“ aus. Im VITHAL-Sport- und Gesundheitszentrum wurde eine gute Lösung mit allen Leistungsanbietern gefunden. Die Ansprechpartner bleiben erhalten und die „dürre“ Phase der Corona-Zeit kann abgehakt werden. Die Ausrüstung für unsere Feuerwehren Thalheim und Am Thalbach, die tagtäglich für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger unterwegs sind, wird verbessert. Die Kinderbetreuung im Kindergarten und Hort bleibt gesichert.

Ein großer Brocken ist die Infrastruktur. Bei Straßenbau, Wasser und Kanal sind immer wieder Modernisierungen und Erneuerungen notwendig. Zudem haben wir uns dazu

entschlossen, die alten Lichtquellen der Straßenbeleuchtung auf einen modernen Standard zu bringen. Diese Maßnahme bringt eine Kostenersparnis im Energieverbrauch, wird sich aber auch auf das Umfeld positiv auswirken, weil die neuen LED-Lampen ein zielgerichtetes Licht zulassen. Auch das große Vorhaben, ein zusätzliches Busangebot zu den Bürgerinnen und Bürgern zu bringen, zeigt Fortschritte. Schon demnächst wird mit der Realisierung der Haltestellen begonnen.

Ja, es geht auch nach der Gemeinderatswahl gut weiter. Wir brauchen also nicht neidisch über die Grenzen zu schauen. Schätzen wir den Wert dessen, was wir in und an Thalheim haben. Wir finden eigene Lösungen für unsere Herausforderungen. Ein gutes Leben in Thalheim zu ermöglichen, das bleibt unsere Aufgabe und da bleiben wir dran. Das verspreche ich Ihnen.

Einen guten Start in den Frühling

Ihr
Klaus Mitterhauser
Vizebürgermeister



Zusammenhalt und Hilfe in „interessanten Zeiten“

Sehr geehrte Thalheimer:innen,

im Chinesischen gibt es einen Fluch, der sinngemäß lautet: „Mögest du in interessanten Zeiten leben“.

Beinahe scheint es so, als ob wir diese Zeiten aktuell erleben: Corona fordert uns weiterhin und ein Angriffskrieg – keine 700 km Luftlinie von uns entfernt – vertreibt Millionen von Menschen aus ihrer Heimat. Beides spüren wir auch in Thalheim. Die Anzahl der neu infizierten Menschen in unserer Gemeinde entspricht in etwa dem oberösterreichischen Schnitt. Daher möchte ich einmal mehr an Sie alle appellieren: Bitte achten wir weiterhin aufeinander, tragen Sie die Masken auch dort, wo sie nicht ausdrücklich vorgeschrieben sind, und lassen Sie sich impfen. Auch wenn Omikron von vielen nur wie ein hartnäckiger, unangenehmer Schnupfen erlebt wird: Mit der Impfung sinkt die Gefahr eines schweren Verlaufs deutlich! Omikron ist leider nicht harmlos – auch wenn es von manchen behauptet wird. Das Frühjahr wird uns in der Pandemie allerdings eine Erleichterung bringen, wie es jedoch weitergehen wird, kann noch nicht vorausgesagt werden.

In den nächsten Wochen wird uns auch der Angriffskrieg Russlands

gegen die Ukraine beschäftigen, dann werden wir neue Menschen in unserer Mitte begrüßen – Menschen, die in ihrer Heimat vor dem Krieg geflüchtet sind. Viele Thalheimer:innen haben bereits Hilfe angeboten: mit Sach- und Geldspenden oder mit der Bereitschaft, Menschen aufzunehmen. Egal, wie lange unsere neuen Mitbürger:innen bleiben werden, alle werden unsere Hilfe und unsere Solidarität brauchen. So wie wir 2015 die Herausforderungen gemeinsam gut gemeistert haben, werden wir das auch dieses Mal schaffen. Helfen wir zusammen, dann werden wir auch diese Ausnahmesituation gemeinsam gut bewältigen.

Aber es gibt nicht nur Herausforderungen, sondern auch positive Umsetzungen: Das Gesundheitsministerium hat für Thalheim eine Community Nurse genehmigt. Damit erhält Thalheim als eine von 123 Gemeinden und Regionen in Österreich eine speziell geschulte Pflegefachkraft, die einerseits entlasten soll, andererseits in der Pflege unterstützen soll, und vor allem jenen, die zuhause pflegen, mit Rat und Tat zur Seite stehen wird. Dieses Programm ist in Skandinavien bereits seit Jahren gelebte Praxis und hilft Betroffenen bzw. entlastet sie. Das Weitergeben von Knowhow und

das Organisieren von Unterstützung werden zentrale Aufgaben der Pflegekraft sein.

Apropos Zusammenhalt: Neben dem Car-Sharing, das eine gute Alternative zum eigenen Auto darstellt, organisiert der Verein TIM (Thalheim ist Mobil) auch Essen auf Rädern. Das Essen wird von Freiwilligen aus dem Verein ausgefahren und natürlich werden immer helfende Hände gesucht. Der Zeitaufwand ist überschaubar, vor allem, wenn viele mithelfen, vor allem, wenn wir zusammenhelfen. Alle Infos für Interessierte finden Sie auf der Website der Gemeinde.

Sie sehen, den eingangs erwähnten und für manche bedrohlichen „interessanten Zeiten“ begegnet man am besten durch Zusammenhalten und Helfen – egal ob Corona, Ukraine oder Hilfe für unsere Mitmenschen im Ort.

Ihr
Ralph Schallmeiner
Vizebürgermeister



GVM Julia Breitwieser Obfrau des Ausschusses für Wohnen, Frauen, Soziales und Integration

sich einige Thalheimer:innen räumlich verkleinern müssen. Da dies aber nicht die Lösung sein kann und soll, müssen wir in Thalheim unbedingt leistbaren Wohnraum gewährleisten und speziell unsere Jüngsten mit einem Entlastungsmodell stützen. Wir arbeiten bereits intensiv daran.

Am 8.3 war der alljährliche Weltfrauentag, wo sich der 1. Thalheimer Frauen-ausschuss fraktionsübergreifend bei den Mitarbeiterinnen von kunterbunt und rundherum für ihre ganzjährige wichtige Arbeit bedankt hat. Wir wollen auch im restlichen Jahr - nach dem Motto „Starke Frauen. Starkes Thalheim.“ - die Frauen Thalheims vor den Vorhang holen.

Zudem war am 5.3. - der „Equal Pay

Day“ in OÖ. Das bedeutet, dass die oberösterreichischen Frauen (statisch gesehen) bis zu diesem Tag gratis gearbeitet haben, da sie nach wie vor weniger verdienen als ihre männlichen Kollegen.

Als Integrationsreferentin möchte ich alle „frisch gebackenen“ Thalheimer:innen zu unserem 1. Neu-Zugezogenen-Empfang am 30.4. einladen. Im Anschluss findet das Marktfest statt, wo sie Thalheim kennenlernen, wie es lebt und lebt. Ich freue mich auf ein persönliches Kennenlernen!

Ihre Julia Breitwieser
Obfrau des Ausschusses für Wohnen, Frauen, Soziales und Integration

Liebe Thalheimerinnen und Thalheimer!

Ich freue mich wirklich sehr, dass meine Sprechstage bisher so gut angenommen wurden und ich viele von Ihnen schon persönlich kennenlernen durfte. Da viele unter uns schon an ihrem finanziellen Limit angelangt sind, führen die aktuellen Preiserhöhungen von Sprit, Strom und Gas dazu, dass

Sprechstage und Termine

Bürgermeister ANDREAS STOCKINGER (ÖVP)
Termine nach telefonischer Vereinbarung:
Tel.: 07242 / 470 74 14

Vizebürgermeister Ing. KLAUS MITTERHAUSER (ÖVP)
Obmann des Ausschusses für Gesundheit, Senioren, Sport
Termine nach Vereinbarung:
E-Mail: klaus.mitterhauser@ooe.gv.at
Tel.: 0664 / 600 721 5083

REDAKTIONSSCHLÜSSE 2022 AMTSBLATT THALHEIM:
Montag 13. Juni 2022 · Montag 22. August 2022 · Montag 21. November 2022
jeweils bis 12:00 Uhr
Bitte Termine unbedingt einhalten. Berichte, die später eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden.
Info: 07242 470 74 | presse@thalheim.at



Vizebürgermeister NRBdg. RALPH SCHALLMEINER (GRÜNE)
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Tel.: 0660/7361731
E-Mail: ralph.schallmeiner@gruene.at

GVM JULIA BREITWIESER (SPÖ)
Obfrau des Ausschusses für Wohnen, Frauen, Soziales und Integration
Jeden 1. Montag im Monat, von 16:00 bis 18:00 Uhr
Termine nach Vereinbarung:
Tel.: 07242 / 470 74 10 (vormittags)



GR Georg Wiesinger Obmann Ausschuss für örtliche Umwelt- und Klimafragen

jenen, welche noch keine PV-Anlage besitzen, möchte ich die Thalheimer PV-Förderung ans Herzen legen: Details auf der Gemeinde-Homepage. Als Kontrast zu den sonnigen, warmen Tagen gab es klirrend-kalte Nächte, sodass die Monats-Durchschnittstemperatur deutlich zu kühl ausgefallen ist.

Warum mache ich Sie auf diese Klimadaten aufmerksam? Weil sie schön zeigen, dass der Klimawandel bereits im Gange ist. Man kann dieses Geschehen nun als Chance sehen (z.B. Bau einer PV Anlage), sollte jedoch gleichzeitig alles daran setzen, den Klimawandel nicht zu einer Klimakrise zu machen. Deswegen bedarf es Anpassungsmaßnahmen!

Im Umweltausschuss sind wir dabei Thalheim anzupassen und „klimafit“ zu machen: etwa durch das Ausarbeiten einer Dach- und Fassadenbegrünungsförderung (Kühlwirkung in Hitzesommern), durch die Organisation des Mobilitätstages zum Aufzeigen alternativer Mobilitätsformen oder auch durch die Unterstützung von Bürger:innen-Projekten wie der „Naturgartengruppe“, welche im Agenda 21 Prozess entstanden sind. Wenn Sie Ideen für ein klimafittes Thalheim haben, lassen Sie es mich wissen: georg.wiesinger@gmx.at

Ihr Georg Wiesinger
Obmann Ausschuss für örtliche Umwelt- und Klimafragen

Liebe Thalheimerinnen und Thalheimer!

Bis zum 14.03. hatten wir heuer im März bereits 116 Sonnenstunden. Das ist die doppelte Anzahl an Sonnenstunden, welche im langjährigen Mittel im gesamten März Thalheim erreichen. Darüber freuen sich die Besitzer:innen von PV-Anlagen. All

GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App

DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE

ALLES IN EINER APP: JETZT KOSTENLOS AUF GEM2GO.AT

Laden im App Store | JETZT BEI Google Play | Herunterladen von Microsoft

Wir trauern um

Johann Muckenhuber

ehem. Vizebürgermeister und Mitglied des Gemeindevorstandes

Mit Johann Muckenhuber ist eine Thalheimer Persönlichkeit, die vielen Bürgerinnen und Bürgern ein Begriff ist, verstorben.

Das zeigen auch die Reaktionen der Thalheimerinnen und Thalheimer auf die Antwort zur Frage, für wen denn die schwarze Fahne vor der Gemeinde gehisst wurde.

„Mucki“, wie er auch genannt wurde, war ein gern gesehener Urgestein und Gründungsmitglied beim Fußballverein und engagiertes Mitglied in der SPÖ-Fraktion.

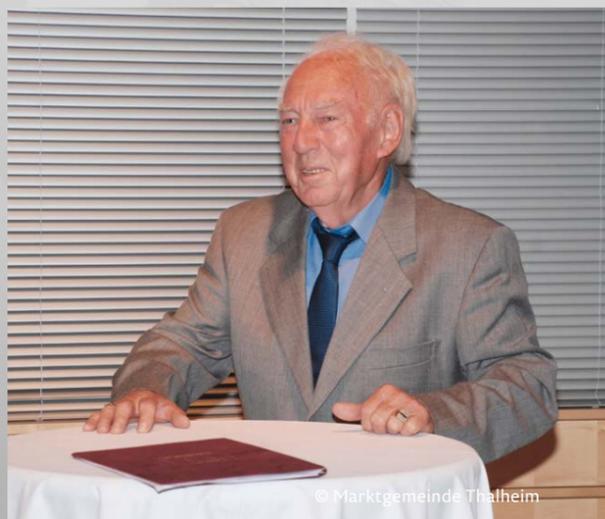
Er war lange Zeit im Gemeinderat tätig – beginnend 1961 als Ersatzgemeinderat ist er 1967 dann als fixes Gemeinderatsmitglied auch in praktisch allen Ausschüssen tätig gewesen. Dadurch hat er ein umfassendes Wissen über die Gemeinde erworben und war auch wesentlich an der Gestaltung der Gemeinde beteiligt.

Eine zusätzliche Facette bekam sein Engagement als er 1987 Mitglied des Gemeindevorstandes wurde und den Obmann im Wohnungsausschuss übernahm. Der Wohnungsausschuss war ihm generell am wichtigsten. In seiner Zeit wurden 100te Wohnungen errichtet und die Einwohnerzahl in Thalheim hat sich nahezu verdoppelt. 1991 wurde er zum 1. Vizebürgermeister gewählt, blieb Obmann beim Ausschuss für Wohnen und Familienangelegenheiten und engagierte sich zusätzlich im Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Jugend und Senioren, sowie im Ausschuss für Verkehrsangelegenheiten und Ortsentwicklung. Für seine Leistungen und sein Engagement für die Gemeinde erhielt er den Ehrenring der Marktgemeinde Thalheim.

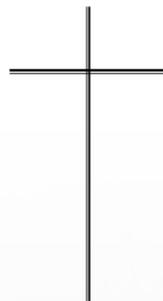
Er wird allen, die ihn gekannt haben aber nicht nur in seiner Funktion als Gemeinderat und Vizebürgermeister in Erinnerung bleiben, sondern auch als begeisterter Fußball-Fan, der leidenschaftlich über die Entscheidungen der Schiedsrichter diskutieren konnte.

Ein Mann mit einem großen Herzen, streitbar wenn es seiner Meinung nach um Ungerechtigkeiten ging. In der politischen Arbeit sehr versöhnlich, zielgerichtet und hilfsbereit überall wo er nur helfen konnte.

Wir werden Johann Muckenhuber stets in liebevoller Erinnerung behalten.



Johann Muckenhuber anlässlich der Verleihung des Ehrenrings der Marktgemeinde Thalheim 2009



Verlautbarung über das Eintragungsverfahren für die Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung

- Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren
- Arbeitslosengeld RAUF!
- NEIN zur Impfpflicht
- Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!
- Impfpflichtabstimmung: NEIN respektieren!
- Stoppt Leberdier-Transportqual
- Mental Health Jugendvolksbegehren

Aufgrund der am 10. Jänner 2022 (Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren) bzw. am 11. Februar 2022 (Arbeitslosengeld RAUF!; NEIN zur Impfpflicht; Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!; Impfpflichtabstimmung: NEIN respektieren!; Stoppt Leberdier-Transportqual; Mental Health Jugendvolksbegehren) auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten stattgebenden Entscheidungen des Bundesministers für Inneres betreffend die oben angeführten Volksbegehren wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres gemäß § 6 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

von Montag, 02. Mai 2022, bis (einschließlich) Montag, 09. Mai 2022,

in jeder Gemeinde in den jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 28. März 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten:

Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren **keine** Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In dieser Gemeinde (diesem Magistrat) können Eintragungen während des Eintragungszeitraums an der Adresse **Marktgemeindeamt, Gemeindeplatz 1, 4600 Thalheim bei Wels, Bürgerservice** an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 02. Mai 2022	von 07:30 bis 16:00 Uhr
Dienstag, 03. Mai 2022	von 07:30 bis 20:00 Uhr
Mittwoch, 04. Mai 2022	von 07:30 bis 16:00 Uhr
Donnerstag, 05. Mai 2022	von 07:30 bis 20:00 Uhr
Freitag, 06. Mai 2022	von 07:30 bis 16:00 Uhr
Samstag, 07. Mai 2022	von 08:00 bis 12:00 Uhr
Sonntag, 08. Mai 2022	geschlossen
Montag, 09. Mai 2022	von 07:30 bis 16:00 Uhr

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (09. Mai 2022), 20.00 Uhr, durchführen.

Verkehrssicherungspflicht: Rückschneiden von Bäumen und Sträuchern



Sicher wissen Sie, dass Hecken, Büsche, Äste und Zweige nicht in das sogenannte „Lichtraumprofil“ der Straße oder der Gehsteige und -wege hineinragen dürfen, weil dadurch die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigt wird.

Der regelmäßige Rückschnitt ist Pflicht für alle Grundstücksbesitzer, um eine Behinderung für Rettungs-, Ver-, Entsorgungs- und Straßenreinigungsfahrzeuge durch überhängende Äste und Zweige zu vermeiden. Dies gilt übrigens genauso für **Au- und Waldbesitzer**. Auch allen übrigen Verkehrsteilnehmern können Äste und Zweige, die in den Verkehrsraum ragen, zur gefährlichen

Behinderung werden (z.B. Schulkindern, Radfahrern, älteren Menschen).

Über dem **Gehweg** muss ein **Freiraum von 2,50 m** und über der **Fahrbahn** ein **Freiraum von 4,50 m** vorhanden sein. Regen oder Schnee drückt die Äste und Zweige meistens noch weiter nach unten, wodurch der Durchgang bzw. die Durchfahrt zusätzlich erschwert wird.

Wir bitten Sie daher, die überhängenden Äste und Zweige Ihrer Anpflanzungen schnellstmöglich zurückzuschneiden oder zurückschneiden zu lassen, wenn die genannten Abmessungen unterschritten werden.

Beschluss des Obersten Gerichtshofes: „Eigentümer von Bäumen haben daher Äste, die in das Lichtraumprofil von 4,5 m hineinragen, im Rahmen ihrer Verkehrssicherungspflicht zu entfernen, um nicht schadenersatzpflichtig zu werden.“



Hinweis: Gemeinden sind für das Zurückschneiden der Vegetation auf Privatgrundstücken NICHT zuständig!

In diesem Zusammenhang weisen wir auch darauf hin, dass Besitzer von **unbebauten Grundstücken im Bauland** lt. Oö. Bautechnikgesetz verpflichtet sind, ihre Grundflächen so zu gestalten und zu benützen, dass keine Störung des Orts- und Landschaftsbildes, keine Verunstaltung und keine schädlichen Umwelteinwirkungen eintreten. Wir empfehlen daher zumindest einmal jährlich zu mähen.

Lärmschutzverordnung Thalheim

Für ein gutes Miteinander in unserer Heimat-gemeinde

Wir alle leiden unter der stetig zunehmenden Lärmbe-lastung. Wir alle brauchen Zeiten und Orte der Ruhe und Erholung - vielleicht im eigenen Garten mit gepflegtem Rasen. Rasenmähen ist da unvermeidlich.

Um Unfrieden aufgrund von Lärmbelästigung in der Nach-barschaft erst gar nicht aufkommen zu lassen, wurden verbindliche Auszeiten für Lärmquellen eingeführt.

Wir ersuchen Sie, die genannten Auszeiten einzuhalten. Die Nachbarn wissen Ihre Rücksichtnahme zu schätzen!

Psssst

1

Der Betrieb von Motorrasenmähern (auch mit Elektromotor), Hochdruckreinigern und Häckslern ist an **Sonn- und Feiertagen untersagt**.

2

Der Betrieb von Motorrasenmähern (auch mit Elektromotor), Hochdruckreinigern und Häckslern ist an den **übrigen Tagen von 12:00 bis 14:00 Uhr und von 20:00 bis 7:00 Uhr untersagt**.

3

Vom Verbot ist die Nutzung im Rahmen von Gewerbe/Industrie ausgenommen.

4

Vom Verbot sind die Ortschaften Am Thalbach, Edtholz, Bergerndorf, Unterschauersberg und Ottstorf (Achtung: Im Siedlungsgebiet Ottstorf gilt das Sonn- und Feiertagsverbot!) ausgenommen.

5

Vom Verbot sind Landwirte im Rahmen ihrer landwirtschaftlichen Tätigkeit ausgenommen.

6

Wer das Verbot nicht einhält, muss mit einer Verwaltungsstrafe bis 360 Euro rechnen.

Feuerlöscherüberprüfung

In jedem Gebäude muss zumindest ein tragbarer Feuerlöscher als Erste Löschhilfe vorhanden sein. Dieses Löschgerät ist an einer leicht erreichbaren Stelle zu montieren und gemäß § 15 des Oö. Feuer- und Gefahrenpolizeigesetzes zumindest **alle zwei Jahre** auf die Funktionsfähigkeit überprüfen zu lassen.



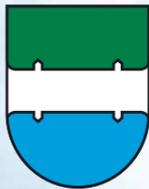
In Thalheim können Überprüfungen beim örtlichen Rauchfangekehrermeister durchgeführt werden.

Rauchfangekehrermeister
Martin Auzinger
P.-B.-Rodlbergerstraße 21
Terminvereinbarung unter
07242 471800 oder 0676 4007062

Kosten pro
Einzellöschler
EUR 14,20
inkl. MWSt.



THALHEIMER Marktfest



MIT MAIBAUMAUFSTELLEN

SAMSTAG | 30. APRIL | 11 UHR
MARKTPLATZ THALHEIM

- Willkommensempfang für neue Thalheimerinnen und Thalheimer
- Präsentation des Agenda 21 Zukunftsprofils der Marktgemeinde
 - Kulinarisches von den Thalheimer Vereinen
 - Platzkonzert der Trachtenkapelle Thalheim
- Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!

WIR FREUEN UNS AUF IHR KOMMEN!

Hundehaltung: Wichtige Hinweise

Die Realität zeigt, dass manche den Kursinhalt für den Sachkundenachweis rasch wieder vergessen. Rücksichtsloses Verhalten bringt aber alle Hundebesitzer in Verruf. Zudem drohen bei Verwaltungsübertretungen, die angezeigt werden, Geldstrafen von bis zu 7.000 Euro.

Wer dies vermeiden will, sollte sich an folgende Verhaltensregeln halten:

MELDEPFLICHT

Jeder Hund muss bei der Marktgemeinde amtlich gemeldet sein und eine Hundemarke tragen.

LEINENPFLICHT

Nach § 6 OÖ. Hundehaltegesetz 2002 müssen Hunde an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 28. September 2017 trat am 14. Oktober 2017 die Verordnung über die Verpflichtung, Hunde auch auf bestimmten öffentlichen Flächen außerhalb des Ortsgebietes an der Leine zu führen, in Kraft.

Die Verordnung finden Sie unter:
www.thalheim.at/GEMEINDEAMT/Verordnungen

SICHERHEIT

Jeder Hundehalter ist dazu verpflichtet, sein Tier so zu halten, dass es weder Menschen noch andere Tiere gefährdet oder unzumutbar belästigt.

FREILAUF

Auf fremden Grundstücken oder an öffentlichen Orten dürfen Hunde nicht unbeaufsichtigt herumlaufen.



Der beste Freund des Menschen - egal ob groß oder klein, Hundehalter haben Verantwortung für ihre Tiere und müssen sich an Regeln halten.

Sackerl für's Gackerl



Die Exkremate des Hundes müssen an öffentlichen Orten sofort entfernt werden. Dafür gibt es im gesamten Gemeindegebiet Hundestationen.

Seit September ist die OÖ Hundehaltegesetz-Novelle 2021 in Kraft

Darin sind unter anderem eine Erweiterung und Verbesserung der Ausbildung der Hundehalter sowie Anpassungen bei Meldepflicht und Registrierung enthalten.

Weitere Details dazu finden Sie auf der Website des Landes OÖ: www.land-oberoesterreich.gv.at

Weltfrauentag am 8. März

„Frauen sind erst dann erfolgreich, wenn niemand mehr überrascht ist, dass sie erfolgreich sind.“
Emmeline Pankhurst, 1858-1928 (Mitglied der Suffragetten-Bewegung in England, die für das Frauenwahlrecht kämpfte)

Am 8. März, dem Weltfrauentag gab es für die Mitarbeiterinnen der Kindergärten kunterbunt und rundherum in Thalheim ein besonderes Danke.

Stellvertretend für alle Frauen, die vor allem in den vergangenen beiden Jahren sowohl beruflich als auch in der Familie enorm viel geleistet haben, überreichte die neue Frauenreferentin Julia Breitwieser gemeinsam mit ihren Ausschuss-Kolleginnen aus allen Fraktionen im Gemeinderat den Pädagoginnen einen blühenden Frühlingsgruss.



GRV Karoline Auböck, GR Sigrid Vandersitt, GVM Julia Breitwieser, GR Claudia Mayr, GR Gabriele Bergmair und Mitarbeiterinnen der Kindergärten in Thalheim



Bürgermeister Andreas Stockinger und Vertreter der Thalheimer Jägerschaft mit der neuen Drohne, deren Einsatz viele Rehkitze vor dem Tod oder schweren Verletzungen bewahren wird.

Rehkitzrettung mit der Drohne

Obwohl die Marktgemeinde Thalheim nicht zu den typischen Grünlandgemeinden zählt, hat die erfreuliche Zunahme an biologisch geführten landwirtschaftlichen Betrieben die Jagd vor neue Herausforderungen gestellt. Die Wiesen werden bevorzugt als Kinderstube unserer Wildtiere genutzt. Der Einsatz von Drohnen mit Wärmebildtechnik hat sich hier bereits landesweit als am effektivsten herausgestellt.

Der gezielte Einsatz mit der Drohne funktioniert aber nur in Zusammenarbeit mit unseren Landwirten. Wird die Jägerschaft über zu erwartenden Mäharbeiten informiert, kann die betreffende Fläche in den frühen Morgenstunden mit Hilfe der Drohne punktgenau abgesucht werden und die gefunden Wildtiere in speziellen Boxen gerettet werden.

Durch diesen Einsatz wird nicht nur unzähliges Tierleid vermieden sondern auch eine Verunreinigung des für Futterzwecke genutzten Mähguts gewährleistet.

Der Einsatz der Drohne erfolgt unter den Vorgaben der Austro Control und einer dort abgelegten Prüfung (Drohnführerschein).

Fliegender Wechsel im Medifit Thalheim

Die schlechte Nachricht erreichte die Mitglieder des medifIT Thalheim Ende letzten Jahres unverhofft.

Die PKA (Private Krankenanstalt Wels) des Kreuzschwesternordens als Betreiberin sah sich gezwungen, den Standort aus wirtschaftlichen Gründen aufzugeben.

Mit Ende März hätten die knapp 400 Mitglieder das letzte Mal etwas Gutes für ihre Fitness tun können und das auf medizinisches Gesundheitstraining spezialisierte Medifit hätte seine Pforten schließen müssen.

Doch es kam doch noch anders. Gestärkt durch den Rückhalt aus den



Amtsleiter Mag. (FH) Fritz Jonas, Stefan Gressenbauer MSc. und Bgm. Andreas Stockinger

medifIT
MEDIZINISCHES TRAINING UND FITNESS
www.medifit.at

GESUNDHEIT BRAUCHT TRAINING

Jetzt anmelden und Startpaket im Wert von **119,99€** sparen!

DAS ABO IM ÜBERBLICK

- Monatlich kündbar – kein Risiko
- € 59,99 pro Monat
- Startpaket mit persönlicher Einschulung, individuellem Trainingsplan, Trainingskey und Fitness Check
- Service und Verwaltungspauschale vierteljährlich €9,00
- 14 Tage Zufriedenheitsgarantie

Aktion gültig so lange der Vorrat reicht!

QUALITY FITNESS ZERTIFIKAT

Reihen der Mitglieder hat sich der Sportwissenschaftler Stefan Gressenbauer, der bisher Standortleiter war, entschlossen, das Studio als Lizenznehmer selbstständig weiterzuführen. In einer Aussendung der PKA an die Mitglieder zeigt sich Gressenbauer froh über diese Lösung:

„Der Zuspruch und die positive Resonanz unserer Mitglieder in den vergangenen Jahren waren überwältigend. Das hat mir die Kraft und den Mut gegeben, diesen Schritt gemeinsam mit dem bestehenden Team zu gehen. Auch der Gemeinde Thalheim möchte ich für die Zusage danken, diesen idealen Standort weiterbetreiben zu können.“
Damit ist vor allem auch für die vielen Mitglieder die Unsicherheit, die eine

Schließung oder eine Übernahme durch einen anderen Betreiber bedeutet hätte, beendet.

Mit der Übernahme kommen auch Neuerungen – so laufen die Verträge nicht automatisch weiter aber alle Mitglieder können zu den gleichen Konditionen einen neuen Vertrag abschließen. Ein wechselndes Training sowohl in Wels als auch Thalheim wird damit nicht mehr möglich sein.

Für alle Mitglieder, die zu den bisherigen Öffnungszeiten oft nur schwer ein Trainingsfenster gefunden haben, wird mit der Einführung eines automatischen Zutrittssystems auch das Trainieren an Wochenenden und Feiertagen möglich.

Infos auf www.medifit.at



© Michael Skopek

Der Thalheimer TikToker Michael Skopek beim Videoproduzieren

Staralarm in Thalheim

„Ein Traum“. Er ist Influencer, Tänzer, Model und Jungcharleiter in Thalheim.

Es handelt sich um Michael Skopek, besser bekannt als mmichi.i (TikTok). Der junge Thalheimer ist 16 Jahre alt und ist der Comedy Star unter den Jugendlichen. Vor kurzem wurde er sogar von Heidi Klum in ihrer Instagram Story erwähnt. Mit seinen lustigen TikTok Videos bringt er jeden Tag seine 100.000 Follower zum Lachen.

Das ganze begann im Jänner 2021 mit 0 Followern. Innerhalb von 4 Monaten hatte er dann 10.000 und seit Februar 2022 hat er nun 103.400 Follower. Sein Content besteht vor allem aus Comedy und Tanz.

Abseits von Social Media ist er aber mindestens genauso aktiv. Seit 2014 tanzt er in der Tanzschule Santner und startet mit seiner Partnerin Viktoria mit dem Turnier Tanzen. Und in der Thalheimer Jungchar leitet er gemeinsam mit einem zweiten die Gruppe der Jüngsten.

Was ist TikTok? TikTok sind kurze, selbstgemachte, kreative Videos zu allen möglichen Themen. Der chinesische Social Media Dienst hat in den letzten Jahren vor allem bei den Jungen stark zugelegt (70% aller Jugendlichen von 11-17 nutzen es lt. Jugend-Internet-Monitor. Am meisten werden Whatsapp, Youtube, Instagram und Snapchat genutzt. Facebook ist weit abgeschlagen.)

Augustbetreuung der Marktgemeinde Thalheim für alle Kinder, die die Volksschule Thalheim besuchen

Bei entsprechendem Bedarf wird von 1. August – 02. September 2022 eine Augustbetreuung angeboten. Alle Kinder, die die Volksschule Thalheim bei Wels besuchen, können zum Sommerjournaldienst angemeldet werden. Auch jene Kinder, die bis jetzt keine Betreuung in Anspruch genommen haben, können die Möglichkeit des Sommerjournaldienstes im August nutzen.

Ort: Kreativwerkstatt und Räumlichkeiten des Schülerhortes Thalheim
Rodlbergerstraße 37, 4600 Thalheim

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag: 7:30 – 16:00

Freitag: 7:30 – 14:00

Der Besuch der Augustbetreuung inkl. kalte Jause ist kostenpflichtig und beträgt € 60,00 pro Kind/Woche.

Die Evaluierung des Betreuungsbedarfs erfolgt im Juni in der Volksschule Thalheim.



TIM - Carsharing und Essen auf Rädern

Seit 2015 gibt es in Thalheim eine nachhaltige und umweltfreundliche Lösung für alle, die kein eigenes Auto haben aber doch hin und wieder eines benötigen.

Der Verein TIM (Thalheim ist mobil) bietet mittlerweile 3 Renault ZOE und 2 Renault Kangoo als elektrische Car-Sharing Alternative an. Die Fahrzeuge können von Vereinsmitgliedern online gebucht werden und stehen an verschiedenen Standplätzen in Thalheim zur Verfügung.

Ein Blick auf die Online-Plattform zeigt auch, dass das Angebot sehr gut angenommen wird. Jeden Tag sind die leisen Stromer im Einsatz und helfen beim Großeinkauf oder Termin außerhalb von Thalheim.

TIM ist Klimaschutz auf zweifache Weise – es ermöglicht den Menschen, aufs Zweit- oder vielleicht sogar überhaupt aufs eigene Auto zu verzichten und, da alle Fahrzeuge Elektroautos sind, reduziert sich der CO₂-Ausstoß hier nochmals. Gerade in Zeiten steigender Treibstoffpreise können die Thalheimerinnen und Thalheimer hier doppelt sparen.

Eine besondere Aufgabe kommt den beiden Kangoo zu. Sie sind bei Essen auf Rädern im Einsatz. Damit werden Menschen in Thalheim mit einem warmen Mittagessen versorgt, die aus den unterschiedlichsten Gründen selbst nicht kochen können – sei es aufgrund des Alters oder aufgrund gesundheitlicher Probleme. Die täglich in der Küche des Altenheims frisch gekochten Mahlzeiten werden 7 Tage in der Woche von den Freiwilligen zugestellt und dabei ergibt sich auch so mancher kurze Plausch und



© Marktgemeinde Thalheim

Silvia Derflinger und Karl Gamper - zwei der fleissigen freiwilligen Helfer bei Essen auf Rädern

soziale Kontakt, der für uns alle so wichtig ist. Mittlerweile werden pro Tag fast 50 Mahlzeiten ausgefahren und daher war es auch notwendig, die Kapazitäten auszubauen. Der neue Kangoo ist seit Anfang des Jahres im Einsatz und erleichtert die Versorgung ungemein.

Mit einem Spezialeinbau im Kofferraum lassen sich die Essensportionen sicher und rasch im Auto verstauen und an ihr Ziel bringen. Thalheimerinnen und Thalheimer, die dieses Service nutzen möchten, wenden sich bitte an den Bürgerservice der Marktgemeinde.



TIM - Carsharing Mitglied werden

Formular auf www.thalheim.at ausfüllen und im Gemeindeamt abgeben.

Kosten:

Jahresmitgliedschaft € 140 je Person, für Familien: € 170.

Nutzungsgebühren € 0,12 je km und € 0,80 je Stunde

Standorte: Marktgemeindeamt, Volksschule, Forststraße

TIM - Essen auf Rädern

WIR SUCHEN IMMER FREIWILLIGE!

- Ihr habt über Mittag Zeit?
- Ihr möchtet euch gerne ehrenamtlich engagieren?

Dann haben wir das passende Auto für euch... wir brauchen engagierte Menschen die mitmachen!

Kontakt: Herwig Rablbauer
tim@thalheim.at
0676 / 81469526

Agenda 21 - Das Zukunftsprofil

Getreu dem Motto „Unser Thalheim gemeinsam gestalten“ ist der Zukunftsprozess in die nächste Phase gegangen.

Nach der einstimmigen Entscheidung für das Zukunftsprofil des Gemeinderats im Dezember 2021 startete am 11. Jänner mit der Projektwerkstatt die praktische Umsetzung. In 7 Gruppen zu unterschiedlichsten Themen haben sich Thalheimerinnen und Thalheimer getroffen, um die Umsetzung und Verwirklichung ihres Lieblingsprojekts voranzutreiben.

Bedingt durch die strengen Corona-Vorgaben war die Teilnehmeranzahl zwar begrenzt, dies tat der Begeisterung der Beteiligten jedoch keinen Abbruch. Die 7 Arbeitsgruppen haben in reger Diskussion ihre Vorschläge und Ideen erarbeitet – etwa zu einem Repair-Café, einer Naturgartengruppe, Baumpatenschaften und Baumpflanzungen, Alltagsheld*innen in der Mobilität, Bewegungs- und Begegnungsevents für alle Generationen, „Geht doch!“ – zu Fuß durch Thalheim, und „Thalheim(at)“ zum Thema Identität und Identifikation.

Mit einem Abschlusstreffen wurde dann auch bereits wieder an die Zukunft gedacht. So wird das Zukunftsprofil für Thalheim - ZukunftsWEGE beim Marktfest am 30.4. 2022 im Detail vorgestellt. Projektpatinnen und -paten sowie die Mitglieder des Kernteams werden für Fragen zur Ver-



AGENDA 21 Projektgruppe in Diskussion

fügung stehen und ihre Projekte vorstellen.

Damit ist der Grundstein für die Weiterentwicklung der Projekte gelegt – die Mitglieder der Gruppen können mit Unterstützung der Gemeinde ihre Ziele nun weiterverfolgen und vor allem umsetzen. Natürlich sind neue Mitglieder jederzeit willkommen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich bei Michael Heiss unter michael.heiss@thalheim.at melden und werden an die entsprechenden Projektpaten weitervermittelt. Infos zu den einzelnen Projekten gibt es auf www.thalheim.at



ZukunftsWEGE

Präsentation
Zukunftsprofil Thalheim
am 30.4.2022 beim Marktfest

Nächste Termine der Projektgruppen

Die Naturgartengruppe

Wer Interesse an einem Austausch mit Gleichgesinnten zu natur- und bienenfreundlichem Gärtnern hat, ist hier genau richtig. Es gibt Vorträge zu naturnahem Gärtnern, Exkursionen zu Naturgärten in der Umgebung und natürlich viele Tipps und Tricks für alle mit einem noch nicht ganz so grünen Daumen.

VORTRAG UND DISKUSSION: Wege zum... bienenfreundlichen Garten

WANN & WO: 30. März 2022 um 19:00 Uhr im Saal am Marktplatz (gegenüber Gemeindeamt)

Kontakt: Georg Wiesinger - georg.wiesinger@gmx.at



„Geht doch“ auf neuen Wegen

Am 17. März waren bei der Projektgruppe „Geht doch“ Vertreter der Naturfreunde Thalheim zu Gast. Gemeinsam wurde überlegt, wie die Wege in Thalheim attraktiv und bekannt gemacht werden können. Ziel ist es, das Gehen im Alltag und in der Freizeit zu fördern.

Interessierte Thalheimerinnen und Thalheimer sind herzlich eingeladen zum nächsten Treffen zu kommen.

WANN & WO:

Dienstag, 26. April 2022, 18 Uhr, Marktgemeindeamt, 1.Stock, Saal 2

Kontakt: Alois Hechinger - aloishechinger@gmail.com



Erstes Thalheimer Repair Café

Ein Treffpunkt für Heimwerker*innen und Tüftler*innen!

Wann?

Donnerstag, den 28. April 2022, ab 18:00 Uhr

Wo?

Saal am Marktplatz

Was wird geboten?

- Hilfe zur Selbsthilfe beim Reparieren! Bringen Sie defekte Geräte oder Ihr handwerkliches Interesse mit.
- Wir reparieren gemeinsam und lernen voneinander.
- Für Werkzeug, Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Einfach vorbeikommen und mitwirken.



Spiele – Nachmittag „Spiel M.I.T.“ **

Ab sofort können sich Thalheimer:innen auf einen Spiele – Nachmittag freuen. Dieser bietet die ideale Möglichkeit, dass Jung und Alt an diesem Tag viele Gleichgesinnte treffen und Spaß am Spiel haben, wie z.B.: Kartenspielen, Schach, unterschiedliche Brettspiele, und mehr. Du hast ein eigenes interessantes Spiel? Nimm es einfach mit.
**Mitten In Thalheim

WANN & WO: 25. Mai ab 15.00 Uhr im Saal am Marktplatz (gegenüber Gemeindeamt). Weitere Termine folgen.

Für Euer leibliches Wohl ist ebenso bestens gesorgt. Es gelten jeweils aktuelle COVID – Bestimmungen.

Auskunft bei:

Christian Kenndler - christian.kenndler@gmx.at

0664 75094433 und

Stefan Stinglmair - com@digisystems.at

0664 88600335

„WILDBIENEN UND DER KUCKUCK“

Wer schon einmal „seine“ Wildbienen beim eigenen Insektenhotel beobachtet hat, dem ist vielleicht aufgefallen, dass nicht alle emsig am Pollen- und Nektarsammeln sind.

Manche Arten klettern gemütlich he-



© Georg Wiesinger

rum, nur um blitzschnell in fremden Brutröhren zu verschwinden, wenn die „Hausherrin“ ausgeflogen ist. Da sind Sie einem Brutparasiten auf die Schliche gekommen: es handelt sich um eine Kuckucksbiene. Etwa ein

Viertel der Wildbienen zählt zu ihnen. Kuckucksbienen sind oft hochspezialisiert auf ihre Wirtsbienen, in deren Nester sie ihre Eier legen. Somit „sparen“ sie es sich, selbst Proviant für den Nachwuchs zu sammeln. Auch weitere Parasiten machen den Wildbienen das Leben schwer: zu den schönsten gehören die „fliegenden Edelsteine“ – die Goldwespen. Ihre Larven sind strikte Fleischfresser. Sie warten bis die Bienenlarve den gesamten Pollenvorrat gefressen hat und schön dick ist, dann fressen sie die wehrlose Wildbienenlarve.

Dieses faszinierende Wechselspiel zwischen Wirt und Parasit lässt sich gefahrlos am eigenen Insektenhotel beobachten – Wildbienen stechen kaum und fühlen sich durch die menschliche Anwesenheit bei ihren Brutzellen nicht gestört. Will man nun Partei für die emsigen

Bestäuberinnen ergreifen, so kann man ihnen am besten helfen, wenn sie ein möglichst vielfältiges Nahrungsangebot in der Nähe des Insektenhotels vorfinden: Dann müssen sie nicht so weit zum Futter-Suchen fliegen und ihre Brutzellen sind nicht so lange unbewacht.

EXKURSION

Weitere Infos rund um einen **Bienenfreundlichen Garten** gibt es bei der

Exkursion der Naturgartengruppe Thalheim am Fr. 10.06. ab 14:00

Treffpunkt Vorplatz Pfarrkirche.

Begrenzte Teilnehmerzahl. Wir bitten um Anmeldung unter Angabe von Namen und Telefonnummer unter georg.wiesinger@gmx.at. Auch außerhalb der Exkursion sind uns alle Naturgarten-Interessierten herzlich willkommen und wir freuen uns über Ihre Mails.

Raus aus dem Öl



Darum sollte man sich von seiner Ölheizung verabschieden:

Öl schadet dem Klima

Mit einem Jahresverbrauch von 3.000 Litern fossilem Heizöl verursacht man 9.000 kg CO₂. Damit könnte man mit einem Benzin-Auto etwa 43.000 km fahren.

Öl ist teuer

Auf lange Sicht ist Öl teurer als klimafreundliche Alternativen wie z.B. Pelletsheizung oder Wärmepumpe.

Öl muss importiert werden

Erneuerbare Energieträger hingegen tragen zur Wertschöpfung in Österreich bei und sind preisstabiler.

Öl stinkt

Bei manchen ölbeheizten Häusern ist der Ölgeruch die erste Wahrnehmung, wenn man das Haus betritt.

Weg mit der alten Ölheizung!

Heizen mit Öl ist nicht nur klimaschädlich, sondern auf lange Sicht auch sehr teuer. Ein zusätzlicher Grund, um die alte Ölheizung zu ersetzen: Aktuell gibt es tolle Förderungen und umfangreiche Unterstützung von Bund und Land OÖ!



© unsplash.com/Ergyn Meshekran

Bis zu 11.500 Euro Förderung: jetzt umsteigen!

Wenn das kein Grund zum Umsteigen ist: Bund und Land bieten derzeit tolle Förderungen für Privatpersonen, Unternehmen und Gemeinden an. Je nach Heizsystem gibt's für Privathaushalte bis zu 11.500 Euro. Bei sozialer Bedürftigkeit bekommt man bis zu 100% der Kosten erstattet.

Der Umstieg auf folgende Heizsysteme wird gefördert:

- Biomasseheizungen
- Wärmepumpen
- Nah- und Fernwärme
- Thermische Solaranlagen

Einen Überblick über die unterschiedlichen Förderangebote gibt es auf <https://oberoesterreich.klimabuendnis.at>.

Foto-Wettbewerb

Holen Sie die schönsten, buntesten und vielfältigsten Ecken in Ihrer **Bienenfreundlichen Gemeinde** vor den Vorhang.



Bienenfreundliche Gemeinde.
Oberösterreich blüht auf.

Gesucht:
Die schönste Bienenweide – Zeigen Sie uns wo Artenvielfalt blüht!



Schicken Sie uns Ihr Bild und gewinnen Sie monatlich tolle Preise oder einen von drei Hauptpreisen. Einsendeschluss ist der 30. Juni 2022

Alle Infos auf www.bienenfreundlich.at



Anmeldung bis eine Woche vor dem jeweiligen Termin erforderlich unter: elke.poell@thalheim.at oder 07242/47074-11

29. April	08:00 - 12:00 Uhr
30. Juni	08:00 - 12:00 Uhr
22. September	08:00 - 12:00 Uhr
17. November	08:00 - 12:00 Uhr

Die Termine finden zu je max. 1 Stunde im Saal am Marktplatz, Gemeindeplatz 3, 4600 Thalheim (gegenüber dem Marktgemeindeamt) statt.



Oberösterreich radelt

Lust auf mehr Bewegung? Radeln Sie sich fit und seien Sie bei der Mitmach-Aktion Oberösterreich radelt dabei. Von 20. März bis 30. September können fleißig Radkilometer gesammelt werden – egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz. Thalheim unterstützt die Aktion und startet aktiv in den Frühling!

Ob Radeln aus Genuss, im Alltag oder als Sport – alle können mitmachen. Wer sich registriert und die Radkilometer auf der Plattform einträgt kann tolle Preise gewinnen. Bei Oberösterreich radelt zählen keine Höchstleistungen, sondern die Freude beim Radeln.

Was gibt es zu gewinnen?

Für all jene, die von Beginn an dabei sind, winken beim #anradeln Sonderpreise. Einfach bis zum 20. April mindestens 50 Kilometer sammeln. Im beliebten Radel-Lotto werden wöchentlich tolle Fahrräder und E-Bikes verlost. Wenn Sie während der Aktion für unsere Gemeinde mehr als 100 Kilometer radeln, nehmen Sie automatisch an

der Schlussverlosung teil und können am Ende attraktive Preise gewinnen.

Leisten wir gemeinsam einen Beitrag für mehr Lebensqualität in unserer Gemeinde! Auf die Räder, fertig, los! Wir freuen uns über viele Unterstützerinnen und Unterstützer und wünschen viel Spaß dabei.

„Oberösterreich radelt“ wird unterstützt von Land OÖ und Klimabündnis OÖ.



Neugierig geworden? So einfach geht's:

- 1 Anmelden auf ooe.radelt.at
- 2 Auswahl der Gemeinde im Profil, damit uns die Kilometer gutgeschrieben werden
- 3 Radkilometer online im Profil eintragen oder automatisch mit der kostenlosen „Österreich radelt“-App erfassen - ganz nach Lust und Laune täglich, wöchentlich oder alle auf einmal

Mit etwas Glück tolle Preise abstauben

„Wir geben Stoff“ - Konzert der Trachtenkapelle Thalheim



Die szenische und musikalische Präsentation der neuen Tracht stellte eines der Highlights dieses Abends dar. Von nun an erstrahlen unsere Musikerinnen und Musiker in den Thalheimer Farben.

Mit einem musikalischen Feuerwerk hat sich die Trachtenkapelle Thalheim am 19.03.2022 auf der Bühne zurückgemeldet. Unter dem Motto „Wir geben Stoff“ zeigten die Musikerinnen und Musiker im Stadttheater Wels ihre große musikalische Vielfalt - von bewegender Filmmusik über Wiener Musik bis hin zu Rock & Pop.

Kapellmeister Herbert Mair hat sein Amt nach über zehn Jahren hervorragender Zusammenarbeit an Manuela Straßmair übergeben, die damit zur ersten Kapellmeisterin in der mehr als hundertjährigen Vereinsgeschichte geworden ist.

Für seine herausragenden musikalischen Verdienste um den Verein wurde Herbert Mair zum ersten Ehrenkapellmeister ernannt. Die Musikerinnen und Musiker bedanken sich bei „ihrem“ Herbert für sein unglaubliches Engagement in den letzten Jahren.

Den Elan, die Qualität und den musikalischen Stil der neuen Kapellmeisterin konnte man bereits in diesem Konzert erkennen und wird auch Garant für zukünftige großartige Konzerte sein.

Mit den Zugaben „A Million Dreams“, gesungen von der Kapellmeisterin Manuela Straßmair, und „Mei Oberösterreich“ wurde der Abend beendet. Einem gemütlichen Ausklang mit einem begeisterten Publikum stand danach nichts mehr im Wege.

Tolle Erfolge bei Prima la Musica für zwei junge Thalheimer Talente

Trotz Corona bedingt limitierter Unterrichtseinheiten ist es auch heuer gelungen beim diesjährigen Landeswettbewerb Prima la Musica zwei erste Preise für die Landesmusikschule Thalheim an Land zu ziehen.

Dies gelang mit viel Ehrgeiz, Üben und zusätzlichen Wochenendeinheiten Helin Tarakci und Niklas Keinberger aus Thalheim, beide spielen Gitarre (Ag.II).

Perfekt vorbereitet und betreut wurden sie dabei von ihrem Gitarre-Lehrer Petros Kampourakis. Da man im Spätherbst 2021 noch nicht genau wusste ob, wann und wie dieser Wettbewerb durchgeführt wird, hatten einige Kandidaten schon im Vorfeld auf eine Teilnahme verzichtet.



Petros Kampourakis mit seinen beiden Gitarre-Talenten: Helin Tarakci (links) und Niklas Keinberger (rechts)

Ein Beitrag des Chronik-Team Thalheim, Dipl.-Päd. Oliver Inzinger



Das gemeinschaftliche Singen in Thalheim – einst und jetzt

Das Singen (wenn auch nur in spontanen Formen) und die rhythmisch betonten Klänge sind wohl seit Jahrtausenden musikalische Ausdrucksformen des Menschen. Seinen Ursprung hat der organisierte Gesang im sakralen Umfeld und breitete sich von dort ins Weltliche aus. Wir blicken im Folgenden auf einige Etappen der Thalheimer Musikgeschichte zurück und spannen den Bogen in die Gegenwart.

Eng mit dem kirchlichen Chorwesen in Thalheim verbunden ist der Name Adalbert Wawra. Der ehemalige Schuldirektor († 1957) hat in den Jahren vom Ersten bis zum Zweiten Weltkrieg mit seiner Familie (zehn Kinder, Anm.) die Kirchenmusik chorisch und instrumental geprägt. Sein Sohn Wilhelm war auch kompositorisch tätig.

Nach dem Zweiten Weltkrieg war es dann Kaplan Pater Augustin, der Sangesfreudige zum Chorgesang anregte. In den darauf folgenden Jahren gab es keinen fixen Organisten bzw. Chorleiter. Die Orgel wurde zeitweise von Herrn Felber bzw. Herrn Seemayr gespielt.

Der Motettenchor

1955 kam Hubert Hanghofer als Volksschullehrer nach Thalheim und erklärte sich bereit, die Organistenstelle zu übernehmen. Gemeinsam mit Kaplan Pater Martin wurde ein Kirchenchor gegründet. Die erste Probe fand im September 1955 in der damaligen Volksschule (heutige Musikschule, Anm.) mit 17 Sängern statt.

1985 – im 30 Bestandsjahr – zählte der Chor (inzwischen Motettenchor genannt) 45 Sänger. Aufgeführt wurde zu Fronleichnam die berühmte Nelsonmesse von Josef Haydn. Fast 30 Jahre wurde im Gasthaus Strasser geprobt und dann im Pfarrheim. Im Zentrum der gottesdienstlichen Aufführungen standen 90 Mal klassische Messen mit Orchester von Josef Haydn und W.A. Mozart.

Darüber hinaus gab es Uraufführungen von Hubert Hanghofers Kompositionen (Krippenmesse, Missa in As für Bläser und Chor, Johannespassion u.a.).

Der Chor wurde 1991 nach Prag eingeladen, wo in der Veitskirche die „Missa in D“ von Mozart zum Besten gegeben wurde. Unvergessen bleibt

der bekannte Bass-Solist Franz Kalchmair († 2020), der zum Ensemble des Linzer Landestheaters gehörte und dem Chor als tragende Stimme 60 Jahre die Treue hielt. Herbert Scheiböck und Doris Hanghofer sind den Thalheimern seit Jahrzehnten als Solisten vertraut. Der Chor singt jährlich bis zu zehn Mal; meist bei kirchlichen Feierlichkeiten.

Nach 40 Jahren Chorleitung legte Hanghofer 1995 die Geschicke des Motettenchors in die Hände des Chormitgliedes und Solisten Herbert Scheiböck. Seither werden auch deutsche, alpenländische Messen und Volksmusik, sowie Kompositionen von meist wenig bekannten Komponisten aus dem 19. und 20. Jahrhundert zur Aufführung gebracht. Die Geselligkeit nach getaner Probenarbeit wird gepflegt und so die Gemeinschaft (ca. 30 Sängerinnen und Sänger) gefestigt.

Sängerrunde, Volksliedsextett und Liedertafel

OSR Hans Neubauer erwähnt im Heimatbuch die Sängerrunde Edtholz. Nach dem Zweiten Weltkrieg war im

Gasthaus Jägermühle (heute Delphi, Anm.) das Edtholzer Männerquartett zu hören.

Eine sehr aktive Chorgemeinschaft war einst die Liedertafel Thalheim, gegründet um 1912 als Männerchor. Nach dem Zweiten Weltkrieg hat sich die Liedertafel zu einem gemischten Chor gewandelt. Geprobt wurde im Gasthaus Strasser. Als Obmänner seien erwähnt: Franz Voitl, Anton Reitingner, Hubert Schüller. Die musikalische Leitung lag in den Händen von A. Wawra, Franz Voitl, K. Denk, Emil Schmied, Hubert Hanghofer und schließlich bei August Griesmeier. Die Liedertafel bestand bis 1986. Das gesamte Notenmaterial wurde Herrn Konsulent Herbert Scheiböck übergeben.

Herbert Scheiböck gründete 1979 das Volksliedsextett mit Josef Sperrer, Hubert Zehetner, Fritz Gatterbauer, Manfred Gatterbauer und Gerhard Knoll. Die goldene Zeit des Männerchores des 19. Jahrhunderts schien erneut aufzuleben. Auch ein alter Hit war wieder zu hören: „Mei Oberösterreich, i hob di gern“. Das Volksliedsextett war 30 Jahre aktiv und bleibt noch als Seniorenquartett bestehen.

Frischer Geist kommt heutzutage in das Singen beim Vokal-Ensemble, geleitet von Prof. Wolfgang Kögler. Rhythmisch betonte neue Chormusik, meist begleitet mit Keyboard, steht auf dem Probenplan. Gesungen wird seit 2001, geprobt mit 20 bis 25 Sängern im Pfarrheim.

Quellennachweis:
Neubauer, Hans; „Heimatbuch Thalheim bei Wels“, Gemeinde Thalheim bei Wels (Verlag), 1988
Hanghofer, Hubert OSR (Eigenrecherchen des Autors), 2021

Bildnachweis:
Schulchor 1988 (Oliver Inzinger, privat)
Vokalensemble (Vokalensemble, privat)

Wie die Alten sangen...

Der Schülerchor der Volksschule wirkte beim Thalheimer Adventsingen ebenso mit wie bei Hanghofers musikalischen Märchen „Wir, die Kinder dieser Welt (Wo ist das Wunderland?)“. Letzteres begeisterte 1990 im einstigen Kinosaal mit 80 Kindern in bunter Maskierung in drei Aufführungen das Publikum.

Die Sorge aller Chorleiter im Land gilt dem Nachwuchs. Es scheint, dass bei

der Jugend das Interesse am Chorgesang nachlässt. Früher gab es für die Volksschulen ein Verzeichnis, welche Volkslieder bis zur 4. Schulstufe den Kindern gelernt werden mussten. Damit war die Grundlage gegeben, dass später in geselliger Runde diese Lieder wieder gesungen wurden.

Das gemeinschaftliche Singen soll nicht nur eine Domäne der Berufschöre sein, sondern ein kulturelles Bedürfnis der ganzen Bevölkerung bleiben.



Das Vokalensemble Thalheim bei einem Konzert.



Bild: Michael Vonbank, Im Wundergarten (1995)
Öl auf Leinwand, 137x137cm
© Nachlass Michael Vonbank - Beate Sprenger

Dämonentheater und Autorenschmuck

Am 03. April starten wir in die neue Ausstellungssaison im Museum Angerlehner. In der großen Ausstellungshalle wird ein opulentes Stationendrama des Künstlers Michael Vonbank gezeigt und in den Grafikräumen nehmen uns zahlreiche Künstlerinnen und Künstler mit in die Welt des Autorenschmucks.

Zu den Ausstellungen veranstalten wir ein umfassendes Begleitprogramm mit Talks, Lesungen und Buchpräsentationen.

Wir freuen uns Sie bald wieder im Museum zu begrüßen und wünschen einen schönen Frühlingsbeginn.

Dämonentheater – Michael Vonbank lässt in der Sammlung die Puppen tanzen 03.04. – 25.09.2022

Unter dem Titel „Dämonentheater – Michael Vonbank lässt in der Sammlung die Puppen tanzen“ zeigt das Museum Angerlehner eine umfassende Werkpräsentation des Malers, Zeichners, Bildhauers und Literaten Michael Vonbank. Die große Ausstellungshalle des Museums verwandelt sich in ein Theater, das die Besucher*innen mit malerischer Wucht tief in die imaginären Welten des früh verstorbenen Künstlers führen wird. Die Werkauswahl und Ausstellungsgestaltung von Vitus Weh fokussiert auf das erzählerische und dialogische Fundament im künstlerischen Schaffen von Michael Vonbank, das ihn als Vorläufer sehr zeitgenössischer Überlegungen zeigt.

Mehr Infos zu Terminen und dem Kunstvermittlungsprogramm finden Sie auf unserer Homepage www.museum-angerlehner.at

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: auf Anfrage (für Gruppen)
Sa.: 14 – 18 Uhr So.: 10 – 18 Uhr



Mit Eigensinn* Schmuck aus Österreich. Künstlerinnen im Fokus 03.04. – 25.09.2022

In den Grafikräumen des Museums wird unter dem Titel „Mit Eigensinn* Schmuck aus Österreich. Künstlerinnen im Fokus“ eine vielfältige Zusammenschau mit 53 KünstlerInnen gezeigt. Mit einem Fokus auf weibliche Protagonistinnen der Anfangszeit des Avantgardeschmucks bietet die Zusammenschau anhand von zahlreichen Schmuckobjekten, skulpturalen und konzeptuellen Arbeiten einen spannungsreichen Einblick in das österreichische Schmuckschaffen seit den 1970er Jahren bis zur Gegenwart.

Links: Waltrud Viehböck, O.T., Anhänger, 925 Silber, Drahtgewebe aus Chromnickelstahl, Bronze, 1987, Foto: Eric Asamoah
Rechts: Stephanie Morawetz, 69718469741851392000, aus der Serie Das kontrollierte Chaos, Halsschmuck, Kunststein, Magnete, 2014, Foto: Manuel Ocaña

Saša Makarová – Traum und Wirklichkeit 08.05. – 25.09.2022

Ab 08. Mai 2022 zeigt das Museum Angerlehner unter dem Titel „Traum und Wirklichkeit“ eine Einzelpräsentation der Künstlerin Saša Makarová. Zentrales Thema im gesamten Œuvre, wie auch in den aktuellen Arbeiten der Künstlerin ist das Ausloten weiblicher Positionen und Perspektiven. Individualität, Charakter und Haltung unterschiedlichster Frauen bilden ein Reservoir an Bildwürdigkeiten, die verlebendigt Makarovás Gemälde besiedeln. Dabei wird das spontane Maltemperament der Künstlerin zum Garant einer umfassenden Befreiung vom Mainstream.

Bild: Saša Makarová, Wer hat mir denn diese Blumen geschenkt, 2022, Öl auf Leinwand, 110 x 90 cm
© Saša Makarová



Begleitprogramm zu den Ausstellungen

>> Ausstellungseröffnung „Saša Makarová – Traum und Wirklichkeit“, So., 08. Mai 2022 um 11 Uhr.

Die Künstlerin ist anwesend. Zur Ausstellung spricht der Kunsthistoriker *Carl Aigner*.

>> Talk „Über Dämonen in der Kunst der Gegenwart“, So., 15. Mai 2022, 14 Uhr

Talk mit *Heinz J. Angerlehner*, Sammler und Museumsgründer, Thalheim bei Wels; *Elisabeth von Samsonow*, Künstlerin und Philosophin, Professorin der Akademie der bildenden Künste, Wien; *Thomas Trummer*, Direktor, Kunsthhaus Bregenz; *Vitus Weh*, Kurator für zeitgenössische Kunst der Esterhazy Privatstiftung, Eisenstadt; Moderation *Werner Remm*, Herausgeber und Chefredakteur des Online Kunstmagazins *artmagazine.cc*

>> Buchpräsentation „Mit Eigensinn* Schmuck aus Österreich. Künstlerinnen im Fokus“, So., 19. Juni 2022 um 15 Uhr

in Gegenwart von *Dr. Petra Hölscher*, Oberkonservatorin, die Neue Sammlung – The Design Museum & *Dirk Allgaier*, managing director - arnoldsche Art Publishers, Stuttgart

>> „Text und Schall“, So., 26. Juni 2022, um 14 Uhr

Lesungen aus Texten von und über Michael Vonbank mit *Anton Herzl & friends*, Fanfaren: *Christoph Buchegger*

Unterstützung für ein Herzensprojekt

Die gebürtige Thalheimerin Sabrina Filzmoser wollte schon immer hoch hinaus, egal ob im Judo, wo sie nach vielfachen Medaillenerfolgen im letzten Jahr ihre Karriere beendete oder beruflich mit dem Erwerb des Helikopter-Pilotenscheins und ihrem Doktorat in internationalem Management. Seit vielen Jahren widmet sie sich neben dem Training von Kindern in Österreich auch ihrem Herzensprojekt in Nepal – dem Everest Judo Club. Sie selbst hat sich 2016 mit der Besteigung eines 8.000ers einen Kindheitstraum erfüllt und die Menschen und das Land haben für sie eine besondere Bedeutung. Gemeinsam mit anderen Judokas aus den verschiedensten Ländern betreut sie den von ihr gegründeten Everest Judo Club in der Monjo School, einer Grundschule auf 2.800 Höhenmetern. 2020 wurde das Projekt dann um ein Dojo in der berühmten Sir Edmund Hillary School, einer weiterführenden Schule auf fast 4.000m Seehöhe in Khumjung erweitert, damit die Kinder auch nach der Grundschule weiter ihre Judo-Kenntnisse vertiefen können. Um diese Projekte zu finanzieren, läuft eine Online-Spendenkampagne, bei der bereits über 11.000 EUR gesammelt wurden.

Die Marktgemeinde Thalheim hat diesen Betrag mit einer Spende von 5.000 EUR weiter aufgestockt. Bürgermeister Andreas Stockinger und Sportreferent



v.l.n.r. Willi Reizelstorfer, Sabrina Filzmoser, Bgm. Andreas Stockinger, Sportreferent Vize-Bgm. Ing. Klaus Mitterhauser bei der Scheckübergabe

Vizebürgermeister Ing. Klaus Mitterhauser haben Sabrina Filzmoser kurz vor ihrer erneuten Abreise nach Nepal nun den Scheck während einer ihrer Trainingsstunden im Budokan in Wels überreicht. Damit sollen nicht nur die Judo-begeisterten Kinder unterstützt werden, sondern auch die Familien, die vor allem während der Corona-Krise und der Einreiseverbote für Touristen oft kein Einkommen hatten.

Link zur Spendenaktion:
<https://www.gofundme.com/f/everest-judo>

Alle Neune - Vereinskegelmeister

Sport, Spaß und gute Laune standen im Mittelpunkt der Vereinskegelmeisterschaften der ASKÖ Thalheim und der Naturfreunde Thalheim.

ASKÖ Vereinskegelmeisterin und Siegerin der Damenwertung wurde die Stocksportlerin Gerti Lehner mit 193 Kegel vor der Turnerin Annemarie Dohnal und der ASKÖ Fotografin Bettina Krug. Bei den Herren siegte der Stocksportler Josef Eisenköck mit 189 Kegel vor dem Turner Helmut Dohnal und Helmut Lang.

Bei den Naturfreunden siegte Walter Jöbstl mit 199 Kegel vor Hellein Hildegard, Schmolli Siegfried, Jöbstl Traudi und Erich Möseneder.



Mag. Rodica Platzer, Annemarie Dohnal, Gerti Lehner, Bettina Krug, Peter Pfob

ASKÖ Thalheim Stocksport erfolgreich

Die Stocksportler der ASKÖ Thalheim starteten mit Elan in die Sommersaison 2022. Im OÖ. Duo Cup siegten Karl Eckhart und Helmut Grillmayr gegen die Mannschaft von Nettingsdorf mit 7:3, im Duo Bezirkscup Wels gewannen Josef Eisenköck und Rene Platzer das Spiel gegen SC Offenhausen mit 12:2.



UNION Fussball

Sportreferent Klaus Mitterhauser, sportlicher Leiter Christian Arthofer, Obmann Wolfgang Weingartner, Trainer Philipp Eder und Kapitän Georg Hetzmanseder hoffen auf viele Punkte, wenn das runde Leder wieder rollt.



Programm Frühjahr 2022 Ortsgruppe Thalheim

13.04.2022

Tourenbesprechung
Dorfcafe 19:00 Uhr

23.04.2022

Klettersteig
Schnupperklettern /
Obertraun Ewige Wand
Abfahrt: 07:00 Uhr

30.04.2022

Radtour - Rund um Thalheim
Treffpunkt: 08:00 Uhr

05.05.2022

Mostwanderung - Scharthen
Treffpunkt: 8:00 Uhr

07.05.2022

Narzissenweg mit Zuckerhut
Grünau
Treffpunkt: 07:00 Uhr

13.05.-15.05.2022

Frühjahrs-camp
Bergwandern
Günter Hupfer,
Tel. 0677/61675895

14.05.2022

Klettersteigtour Geosteig
Xeiss Johnsbach
Treffpunkt: 08:00 Uhr

21.05.2022

Wanderung Dolomitensteig
Hinterstoder
Treffpunkt: 08:00 Uhr

22.05.2022

Landeswandertag
Treffpunkt: 08:00 Uhr
Günter Hupfer,
Tel. 0677/61675895

11.06.2022

Rundwanderung Baum
mitten in der Welt,
Kremsmünster
Treffpunkt: 07:00 Uhr

15.06.2022

Tourenbesprechung
Dorfcafe 19:00 Uhr

18.06.-19.06.2022

Wasserfallweg Planspitze
Hess Hütte, Xeiss Johnsbach
Treffpunkt: 07:00 Uhr

20.06.-25.06.2022

Wanderwoche Bergsteiger-
dorf Johnsbach
Günter Hupfer,
Tel. 0677/61675895

Kontakt: Franz Zehetner
franz_zehetner@gmx.net



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

SICHERHEIT BEI DER GARTENARBEIT

Der Frühling lockt die Hobbygärtner ins Freie. Doch die Gartensaison ist nicht ungefährlich, jährlich verletzen sich mehr als 10.000 Österreicher bei der Arbeit in der Botanik so schwer, dass sie im Krankenhaus behandelt werden müssen.



Schutzkleidung:

- Handschuhe und feste Schuhe sind notwendig
- Eine Schutzbrille bietet Schutz vor Staub, fliegenden Spänen oder zurückschlagenden Ästen
- Eng anliegende Kleidung tragen, damit nichts in Maschinen und Geräte gezogen werden kann
- Eine Badebekleidung ist nicht für die Gartenarbeit geeignet (Sonnenbrand,...) - Kopfbedeckung nicht vergessen!

Maßnahmen:

- Auf Impfschutz achten (Tetanus, Zecken,...)
- Langstielige Geräte und eine Scheibtruhe verwenden, um eine gebückte Arbeitshaltung zu vermeiden
- Leiter vor Aufstieg auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüfen - auf einen sicheren Stand und rutschhemmende Sprossen achten
- Bei Verwendung von Chemikalien nicht nur die Schutzbrille, sondern auch eine Atemschutzmaske tragen - die Chemikalien anschließend sicher aufbewahren
- Die Kabel der elektrischen Geräte müssen für die Arbeit im Freien geeignet sein
- Parallel zum Hang den Rasen mähen, damit man bei einem Sturz nicht unter den Mäher rutscht
- Vorsicht vor Wespen- und Hornissennestern

Weitere Tipps:

- Ein Erste-Hilfe-Koffer sollte immer in der Nähe sein
- Notrufnummern ins Gedächtnis rufen (Feuerwehr 122, Rettung 144)
- Keine Gartengeräte herumliegen lassen, denn diese können zu gefährlichen Stolperfallen werden

Nehmen Sie sich nicht zu viel Gartenarbeit auf einmal vor und führen Sie nicht stundenlang die gleiche Tätigkeit aus!



Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.

SORGEN SIE FÜR NOTFÄLLE VOR.
zivilschutz-ooe.at



OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ



KAMPFSPORT

SEISHIN-ARTS

Entdecke Kampf- und Bewegungskunst von zeitloser Aktualität!
Best of Kung-Fu / Taiji / Qigong / Ninjutsu / Bujutsu / Kenjutsu

Kinderkampfsport: Little Ninjas / Ninja Kids / Kung-Fu Minis / Kung-Fu Kids / Kung-Fu Jugend / Fecht- & Waffenkampfkunst

Wo: Sportzentrum Thalheim, Poeschlstraße 2. **Jetzt anmelden!**



www.seishin-arts.at

0699/814 00 632

Yoga in Ottstorf

Kraftvolle Asanas und entspannende Momente der Ruhe im Seminarraum der Workarea Thalheim
Am Ottstorfer Berg 50 | 4600 Thalheim

YOGA FÜR EINSTEIGER'INNEN
Dieser Kurs beginnt mit den Yoga-Basics für Kräftigung, Flexibilität, Balance und Entspannung
Dienstag 17:15 - 18:15 h
6 Einheiten von 19.4. bis 24.5.2022 € 66,-

YOGA FÜR ALLE
Diese beiden Kurse sind für Yogis mit und ohne Vorkenntnissen gleichermaßen geeignet
Dienstag 9:30 - 10:30 h
10 Einheiten von 19.4. bis 21.6.2022 € 110,-
Dienstag 18:30 - 19:30 h
12 Einheiten von 19.4. bis 5.7.2022 € 132,-

Rückfragen unter 0650 277 11 84
Claudia Pichler | zertifizierte Inside-Yogalehrerin

Anmeldung per e-mail unter Angabe der Kurszeit an namaste@balancedlifeyoga.at



ZU 99% IST DER HERD AUS.

Ein Erste-Hilfe-Kurs lohnt sich zu 100%.
Jetzt anmelden: ersthilfe.at

6H KINDERNOTFALLKURS

Wann? 28.05.2022, 08:00-14:00 Uhr
Wo? Saal am Marktplatz, Gemeindeplatz 3, 4600 Thalheim b. Wels
Anmeldung unter: 07242/2020-130
oder nadine.gaigg@o.rotekruz.at




ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH
Aus Liebe zum Menschen.

Omadienst - seit 25 Jahren Unterstützung für Familien

Eine gute Idee aus Linz wurde zu einer Erfolgsgeschichte.

Mit dem Omadienst bietet der katholische Familienverband mehr als nur eine Hilfe zum kurzfristigen Aufpassen auf die Kinder.

Die sogenannten NannyGrannys kommen stundenweise, ein- bis zweimal die Woche, um sich um die Kinder zu kümmern - zum spielen oder basteln. Ganz wichtig ist hier eine längerfristige Beziehung und die NannyGranny als zusätzliche Bezugsperson für die Kinder.

Bei der Aktion des Katholischen Familienverbandes betreuen mittlerweile 355 NannyGrannys knapp 780 Kinder. Und die Nachfrage steigt weiter.

Der auch vom Familienreferat des Landes OÖ unterstützte Dienst bietet für einkommensschwache Familien einen finanziellen Zuschuss.

Der Omadienst sucht übrigens immer interessierte künftige NannyGrannys. Weitere Infos gibt es unter www.omadienst.info oder unter 0732 76100-3431



Community Nurse für Thalheim

Ein neuer Begriff, der jedoch für viele Thalheimerinnen und Thalheimer bald mit Unterstützung und Hilfe im Bereich Pflege verbunden sein wird.

Die Community Nurses sind Anlaufstelle für pflegende Angehörige und bieten bei Bedarf Unterstützung. Das Angebot ist niederschwellig und wohnortbezogen.

Auch Hausbesuche bei Menschen, die noch nicht pflegebedürftig sind, die aber Bedarf an Informationen und Beratung sowie generell an Unterstützung haben, sind Teil des Programms. Damit soll älteren Menschen ermöglicht werden, möglichst lange im eigenen Zuhause bleiben zu können.

In Oberösterreich gibt es Förderzusagen des von der EU mitfinanzierten Projekts für 44 Community Nurses. Der Sozialhilfeverband Wels Land kann damit in Thalheim und Gunkirchen je eine Community Nurse-Stelle realisieren.

Derzeit läuft die Stellenausschreibung.

SOZIALBERATUNGSSTELLE

Die Sozialberatungsstelle ist eine wichtige Drehscheibe für Dienstleistungen aus den Bereichen Gesundheit und Soziales.

Informationen über Leistungen bzw. Vermittlung für alle Bürgerinnen und Bürger, z.B.:

- Beratung zur Wohnsituation
 - Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten (Beihilfen, Zuschüsse, Befreiungen)
 - Familienhilfe, usw. · Unterstützung bei Anträgen (z.B.: Pflegegeld, Pension)
 - Unterstützung für pflegende Angehörige (Entlastungsmöglichkeiten)
 - Mobile Dienste
 - Heim- und Haushaltsservice
 - Mahlzeitendienste
 - Teilstationäre Betreuung
 - Beratung und Vermittlung bei Gedächtnisschwäche
 - Mobile Hopiz- und Palliativecare
 - Alten- und Pflegeheime, Vermittlung von Kurzzeitpflege
- Nähere Infos finden Sie in der Sozialberatungsstelle



Beratung im Bezirksalten- und Pflegeheim Thalheim.

Thalheim Bezirksalten- und Pflegeheim
Ascheter Straße 38
4600 Thalheim bei Wels

Öffnungszeiten:

Montag: 08:00 – 12:00
Dienstag: 08:00 – 12:00
Donnerstag: 08:00 – 12:00

Mobil: 0664/19811 05

Barbara Trilsam

sbs-thalheim.post@shvwl.at

Persönliche Beratung nur nach vorheriger Terminvereinbarung.



EKiZ Klein & GROSS Veranstaltungen

KUSCHEL-WUSCHEL

Körper- und Massagespiele, Wipp- und Wackelspiele, Reime und Lieder, Musik, die uns gut tut, Spielzeug aus der eigenen Werkstatt, Sinnesanregungen in einer vorbereiteten Umgebung, Austausch und Auftanken.

Ort: Pfarrzentrum Thalheim (Saal Gregor)

Leitung: Maria Böhm

Alter: ein Jahr und drum herum

Termine:

Block 1: 7 x Mi ab 02.03.2022

Block 2: 7 x Mi ab 04.05.2022

Zeit: 08.45 - 09.45 Uhr

Kosten: € 41,50 pro Block

inkl. Material

WIR WOLLEN EINE REISE MACHEN...

Dabei begleiten uns neue Freunde, Fingerspiele, Lieder, Bewegungs- und Wahrnehmungsspiele, einfache Basteleien, ein Jausenstopp zwischendurch und viel, viel Spaß durch den Jahreskreis!

Ort: Pfarrzentrum Thalheim (Saal Gregor)

Leitung: Maria Böhm

Alter: um die 2 Jahre

Termine:

Block 1: 7 x Mi ab 02.03.2022

Block 2: 7 x Mi ab 04.05.2022

Zeit: 10.00 - 11.30 Uhr

Kosten: € 61,- pro Block

inkl. Material

Anmeldung:

ekiz.wels@aon.at oder vormittags 07242/55091

Elternbildungsgutscheine des Landes OÖ können bei den Kursen eingelöst werden!

Die Kurse können im Thalheimer Bypass eingetragen werden.



IGLU Elternberatung 1. Halbjahr 2022

IGLU Marchtrenk, Linzer Straße 21, 4614 Marchtrenk

Angebote für Eltern und Kinder in den ersten 3 Lebensjahren.

Im Iglu werden die Besucher ersucht, die aktuell gültigen Coronavorgaben einzuhalten! Diese können Sie telefonisch erfragen. Bei allen Angeboten ist von den Erwachsenen eine FFP2-Maske zu tragen!



Ein Besuch der Mutterberatung ist derzeit nur mit Terminvereinbarung per Telefon oder Email möglich
+43 7243 51143 iglu-marchtrenk.post@shvwl.at www.kinder-jugendhilfe-ooe.at/491.htm

MUTTERBERATUNG: mit Krankenschwester, Sozialarbeiterin und Psychologin

- Mo 10.01.2022, 14:00 – 16:00 Uhr
- Mo 24.01.2022, 14:00 – 16:00 Uhr
- Mo 14.02.2022, 14:00 – 16:00 Uhr
- Mo 28.02.2022, 14:00 – 16:00 Uhr
- Mo 14.03.2022, 14:00 – 16:00 Uhr
- Mo 28.03.2022, 14:00 – 16:00 Uhr
- Mo 11.04.2022, 14:00 – 16:00 Uhr
- Mo 25.04.2022, 14:00 – 16:00 Uhr
- Mo 09.05.2022, 14:00 – 16:00 Uhr
- Mo 23.05.2022, 14:00 – 16:00 Uhr
- Mo 13.06.2022, 14:00 – 16:00 Uhr
- Mo 27.06.2022, 14:00 – 16:00 Uhr

OFFENE TREFFPUNKTE:

Spielstube: jeden Montag 09:00 - 11:30

Babytreff: jeden Dienstag 09:00 - 10:30, wiegen und messen von 10:30 - 11:00 Uhr

Elterntreff/Elterncafé mit Kindern: jeden Dienstag 14:00 - 16:30 Uhr (bei Schönwetter im Garten)

EINZELBERATUNGEN:

Psychologische Beratung, Stillberatung, Beratung durch Sozialarbeiterin nach tel. Terminvereinbarung

Termine für die Mutterberatung 2022 in Wels-Noitzmühle

(mit DSA Roswitha Preißinger und Dr. Peter Eckerstorfer)

jeden Montag von 13:30 – 16:00 Uhr

Termine für die Mutterberatung 2022 in Wels-Pernau

(mit Mag. (FH) Corona Plasser und Dr. Marlene Rhomako)

jeden Donnerstag von 13:30 – 16:00 Uhr

Wir laden Sie herzlich zu unseren KOSTENLOSEN Angeboten ein!

Beratungsstelle Kinder- und Jugendhilfe



Wer Kinder und Jugendliche auf ihrem Lebensweg begleitet, steht immer wieder vor neuen Fragen und Herausforderungen. Da ist es gut, wenn man weiß, wo man sich kompetent Rat und Unterstützung holen kann.

In der Erziehungs- und Familienberatung der Kinder- und Jugendhilfe bekommen Sie persönliche Beratung, wenn Sie

- sich Sorgen wegen des Verhaltens Ihrer Kinder machen
- sich Gedanken über die Entwicklung Ihrer Kinder machen
- sich als Eltern überlastet fühlen
- sich wegen Ihres Kindes streiten
- sich als Eltern streiten und Ihr Kind darunter leidet

- sich fragen, was Ihre Kinder brauchen, wenn Sie sich trennen
- unter 18 Jahre sind und mit sich selbst oder mit Ihrer Familie Probleme haben
- rechtliche Fragen zu Sorgerechts-, Besuchsrechts- oder Unterhaltsfragen haben

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Eva Gruber, BA (Sozialarbeiterin)

Mag. Angelika Falb (Psychologin)

Sie erreichen uns unter der Tel. Nr. 07242 618 – DW 74449 oder DW 74459

Inhalt April 2022

Highlights

17 TIM - CARSHARING UND ESSEN AUF RÄDERN

Zuwachs bei den Elektrofahrzeugen für Carsharing und Essen auf Rädern



18 AGENDA 21 ZUKUNFTSPROFIL

Nächste Phase im Prozess mit dem Start der Projektgruppen



24 DAS GEMEINSCHAFTLICHE SINGEN IN THALHEIM – EINST UND JETZT

Chöre in Thalheim im Laufe der Zeit



26 MUSEUM ANGERLEHNER

Frühjahrsprogramm im Museum Angelehner



Titelbild: Der neue Kangoo von TIM (v.l.n.r. Herwig Raiblauer, Amtsleiter Mag. (FH) Fritz Jonas, Silvia Derflinger, Bürgermeister Andreas Stockinger)

IMPRESSUM

Herausgeber, Verleger, für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Thalheim; Gemeindeplatz 1, 4600 Thalheim bei Wels; Tel.: 07242 47074; E-Mail: marktgemeinde@thalheim.at; Web: www.thalheim.at; Herstellung: BDS, Buchner – Druck – Service e.U.

BERICHTE / AMTLICHES

Bürgermeister Andreas Stockinger	2 - 3
Berichte der Vizebürgermeister	4 - 5
Berichte aus den Ausschüssen	6 - 7

AKTUELLES

Nachruf Johann Muckenhuber	8
Verlautbarung Volksbefragungen	9
Baumschnitt	10
Lärmschutz / Feuerlöscherprüfung	11
Marktfest	12
Hundehaltung	13
Weltfrauentag / Rehkitzrettung	14
Meditat	15
TikTok / Augustbetreuung Hort	16
TIM - Essen auf Rädern & Carsharing	17
Agenda 21	18 - 19

UMWELT

Wildbienen & der Kuckuck	20
Raus aus Öl / Energieberatung	21
Oberösterreich radelt	22

KUNST / KULTUR

Konzert Trachtenkapelle / Prima la Musica23	
Das gemeinschaftliche Singen	24 - 25
Museum Angerlehner	26 - 27

SPORT & FREIZEIT

Herzensprojekt Nepal / ASKÖ Kegeln	28
ASKÖ Stocksport / Union / Naturfreunde	29

SERVICE

Selbstschutztipp	30
Diverse Anzeigen	31
Omadienst / Community Nurse	32
Sozialberatungsstelle / Ekiz	33
Terminplan IGLU / Kinder- Jugendhilfe	34
WIR! Junges Thalheim	36

WIR WÜNSCHEN IHNEN VIEL VERGNÜGEN BEIM LESEN DER AKTUELLEN AUSGABE!

Die Thalheimer Kinder- und Jugendkarte



FERIEN 2022 SPASS

Die Ferienspassaktion für 2022 ist mitten in der Planung und das Programm steht fast komplett fest.

Es wird wieder alte Klassiker wie die Sportwoche der Union Thalheim Turnen geben und natürlich Rudern, Radeln, Reiten, Judo, diverse Bastel- und Kochkurse sowie ganz viel Zeit zum Bewegen, für Spiel und Spass.

Das Programm wird Anfang Mai zu den Haushalten geschickt und die Buchung beginnt heuer auf vielfachen Wunsch bereits Mitte Mai!

*Buchung
ab Mitte
Mai*



Die neue WIR! THALHEIMER KINDER- und JUGENDKARTE 2022!

Auch 2022 gibt es wieder die WIR! Karte. mit einer Reihe von tollen Vergünstigungen.

Die Karte ist für alle Kinder und Jugendlichen von 6 bis 24, die ihren Wohnsitz in Thalheim haben, verfügbar.

Du hattest noch keine Karte?

Schick zur Anmeldung einfach ein mail an jugend@thalheim.at oder ruf an: 07242/47074-16.

